

Weltcup-Chaos: ÖSV-Athleten verpassen Podest in Crans-Montana!

ÖSV-Team verpasst Podestplatz in Crans-Montana. Weltmeister von Allmen feiert ersten Sieg, während Kriechmayr vierbester Österreicher wird.

Crans-Montana, Schweiz -

Die Schweiz jubelt! Bei der Abfahrt in Crans-Montana haben die Schweizer Ski-Stars ihren Dominanzkurs fortgesetzt.

Weltmeister Franjo von Allmen krönte sich zum Sieger und feierte gleichzeitig seinen ersten Weltcup-Abfahrtssieg. Er verwies den bisher überragenden Marco Odermatt um nur 0,13 Sekunden auf den zweiten Platz, während Alexis Monney (+0,42 Sekunden) als Dritter ins Ziel kam. Der Triumph von Allmen zeigt einmal mehr, dass die Schweiz im Männer-Skiweltcup das Maß der Dinge ist, wie [laola1.at](#) berichtete.

Der österreichische Ski-Nationalmannschaft blieb erneut der Sprung aufs Podest verwehrt. Vincent Kriechmayr war der beste ÖSV-Athlet und kam auf den vierten Platz, musste aber mit einem Rückstand von 0,81 Sekunden auf den Sieger leben. „Vielleicht hätte ich einfach ein bisschen schneller fahren sollen,“ analysierte er seine Leistung nach dem Rennen. Daniel Hemetsberger belegte den 15. Platz und Stefan Babinsky den 20. Platz, während Otmar Striedinger kurz vor dem Ziel ausschied, was die Enttäuschung für das Team verstärkt. Kriechmayr selbst äußerte sich nach dem Rennen frustriert und sagte: „Die lassen uns ja gar nicht mehr mit aufs Podest, das ist ein Wahnsinn,“ wie [kleinezeitung.at](#) berichtete.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Crans-Montana, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• www.laola1.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at